



# Einwohnergemeinde Neueneegg

## **Drohende Energiemangellage in der Schweiz**

Gemäss den Fachleuten des Bundes und der Energieunternehmen kann es im kommenden Herbst und Winter aus bekannten Gründen zu Engpässen bei der Energieversorgung kommen. Der Sonderstab Energiemangel des Kantons Bern hat deshalb auch die Gemeinden zur Mithilfe aufgerufen. Der Gemeinderat folgt im Wesentlichen den kantonalen Empfehlungen und hat sich deshalb für folgende Massnahmen zur Stromeinsparung entschieden:

- Für die Weihnachtsstrassenbeleuchtung wird lediglich die LED-Technik verwendet.
- Der Weihnachtsbaum inkl. Beleuchtung auf dem Dorfplatz bleibt bestehen. Die Leuchtdauer wird jedoch von 18.00 - 24.00 Uhr beschränkt. Es wird die Möglichkeit geprüft, ob die Beleuchtung mit Solarenergie betrieben werden kann.
- Die Temperatur in den Schulhäusern wird um 1 - 2 °C gesenkt.
- Die Temperatur in der Gemeindeverwaltung wird um 2 °C gesenkt und die Luftumwälzung wird, soweit wie möglich, reduziert.
- Das Weihnachtsfenster im Au-Schulhaus bleibt bestehen. Die Leuchtdauer wird jedoch von 18.00 - 24.00 Uhr beschränkt.

## **Empfehlungen zum Energiesparen im Alltag (Haushalt und Gewerbe)**

Mit einfachen Massnahmen können wir gemeinsam den Energieverbrauch reduzieren, ohne an Lebensqualität einzubüssen. Deshalb empfiehlt der Gemeinderat hier auf folgendes zu achten:

### **Herd**

Kochen Sie mit Deckel und nutzen Sie die Restwärme, um das Essen fertig zu kochen. Verwenden Sie möglichst niedrige Stufen fürs Kochen und nutzen Sie für heisses oder kochendes Wasser lieber den Wasserkocher und giessen das Wasser im Anschluss in den Kochtopf.

### **Ofen**

Das Vorheizen des Ofens ist überflüssig. Nutzen Sie die ganze Energie und legen Sie Auflauf, Pizza, Brot, usw. von Anfang an in den Ofen. Die Gerichte einfach etwas länger im Backofen lassen und diesen auch noch früher ausschalten. Zum Fertigbacken genügt in den meisten Fällen die Restwärme des Ofens. Zum Aufwärmen von Speisen am besten die Pfanne oder eine Mikrowelle nutzen. Der Backofen braucht rund 7x mehr Energie zum Aufwärmen von Speisen.

## **Kühlschrank**

Am wichtigsten ist, dass die Türen gut schliessen. Das heisst, dass die Dichtung an der Türe intakt ist und keine Risse aufweist oder spröde ist. Öffnen Sie die Kühlschranktür immer nur so kurz wie nötig. Stellen Sie Gefriergut zum Auftauen in den Kühlschrank. Das lohnt sich doppelt, denn so kann die Kälte genutzt werden und der Kühlschrank muss weniger arbeiten. Hat sich doch mal eine Eisschicht gebildet, sollten Sie das Gerät abtauen – eine Eisschicht von gerade mal fünf Millimetern erhöht den Strombedarf um rund 30 Prozent.

## **Geschirrspüler**

Versuchen Sie mal, nur das Sparprogramm bei der Abwaschmaschine zu verwenden und den Geschirrspüler immer bis zum Maximum zu füllen. Vorspülen des Geschirrs ist dabei nicht nötig, die Reste vorab mit einer Bürste abzuwischen genügt vollends. Gewusst? Von Hand abwaschen verbraucht mehr Wasser als das Sparprogramm der Maschine.

## **Tipps fürs Bad**

Wer duscht statt badet und beim Einseifen das Wasser abschaltet, kann bis zu 80 Prozent Wasser und somit auch Energie sparen.

## **Stromsparen beim Licht**

Beim Licht ist Stromsparen Pflicht. Nirgends können Sie leichter Energie sparen als bei Ihren Lampen. Hier brauchen Sie nur die folgenden drei Energiespartipps zu beachten.

- Setzen Sie auf LED-Lampen. Diese verbrauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom als Glüh- oder Halogenlampen.
- Schalten Sie, wenn immer möglich, das Licht aus, auch wenn es nur für kurze Zeit ist.
- Nutzen Sie Lampen gezielt. Es muss nicht jede Ecke beleuchtet sein.

## **Die Energieeffizienz senkt den Stromverbrauch**

Wenn Sie neue Geräte kaufen, achten Sie auf die Energieeffizienz auf der Energieetikette. Das gilt für alle elektronischen Geräte. Mit der Energieklasse A +++ lässt sich der Stromverbrauch ohne weiteren Aufwand reduzieren. Solche Geräte sind zwar etwas teurer, aber über die Jahre machen Sie die Kosten mehr als wett.

## **Strom sparen ohne Stand-by-Modus**

Schalten Sie elektrische Geräte immer ganz aus. Akkus sollten Sie vom Netz nehmen, wenn die Geräte geladen sind.

## **Richtig heizen und ideale Wärme**

Im Winter ist der Energieverbrauch beim Heizen besonders hoch. Eine ein Grad tiefere Raumtemperatur spart bereits rund sieben Prozent Energie. Damit die warme Luft gut zirkulieren kann, sollten Heizkörper nicht mit schweren Vorhängen oder Möbeln verdeckt werden. Um die Wärme in der Wohnung zu halten, ist richtiges Lüften besonders wichtig. Mit Stoss- und Querlüften lässt sich besser Energie sparen als mit gekippten Fenstern. Die tägliche Sonneneinstrahlung bringt gute und kostenlose Wärme hinein.

## **Weihnachtsbeleuchtung**

Betreffend der Weihnachtsbeleuchtung, bitten wir Sie, um einen massvollen Einsatz Ihrer Lichterketten. Verwenden Sie, wenn immer möglich LED-Leuchtmittel.

## **Empfehlung an die Gewerbetreibenden**

Der Gemeinderat appelliert auch an die Gewerbetreibenden, im Rahmen des Möglichen Energie einzusparen, beispielsweise bei Schaufensterbeleuchtungen, Leuchtreklamen oder bei Raum- und Lagertemperaturen.»

Vielen Dank für die Kenntnisnahme.

Gemeinderat Neuenegg und die Kommissionen